

## **Pfingsten A**

Johannes 20,19-23 und  
 Lesung aus der Apostelgeschichte (Apg 2)

Redaktion: Cornelia Derichs, Gemeindeferentin

<b>Texte und Hinweise, Anregungen</b>	<b>Material</b>
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch festlich vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	<p>Kerze            Feuerzeug</p>
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Jesus war von den Toten auferstanden. Aber seine Freundinnen und Freunde konnten immer noch nicht richtig glauben, dass Jesus lebt.</p> <p>8 Tage nach Ostern waren die Freunde von Jesus zusammen. Sie hatten immer noch Angst, weil die Soldaten und Politiker Jesus umgebracht hatten. Sie schlossen alle Türen ab.</p> <p>Plötzlich kam Jesus. Jesus stellte sich mitten unter sie und sagte: Friede soll mit euch sein.</p> <p>Dann zeigte Jesus den Freunden seine Hände und seine Herzseite.</p>	<p>alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen</p>

Sie konnten die Verletzungen von der Kreuzigung sehen.  
Da freuten sie sich, weil es Jesus wirklich war.

Jesus sagte noch einmal:  
Friede soll mit euch sein.  
Mein Vater hat mich zu den Menschen geschickt, damit  
ich den Menschen von Gott erzähle.  
Jetzt schicke ich euch genauso zu den Menschen, wie  
das mein Vater bei mir gemacht hat.

Jesus hauchte die Freunde an.  
Dazu sagte Jesus:  
Das ist der Atem von Gott.  
Das ist die Kraft von Gott.  
Die Kraft von Gott ist Heiliger Geist.  
Ihr bekommt Heiligen Geist.  
Mit dieser Kraft könnt ihr den Menschen die Sünden  
vergeben.  
Bringt Frieden zu den Menschen!

### **Und in der Apostelgeschichte lesen wir:**

Als das Pfingstfest kam, waren wieder alle zusammen,  
die zu Jesus gehörten.<sup>2</sup>Plötzlich kam vom Himmel her  
ein Rauschen wie von einem starken Wind. Das Rau-  
schen erfüllte das ganze Haus, in dem sie sich aufhiel-  
ten.<sup>3</sup>Dann erschien ihnen etwas wie züngelnde Flam-  
men. Die verteilten sich und ließen sich auf jedem Ein-  
zelnen von ihnen nieder.<sup>4</sup>Alle wurden vom Heiligen Geist  
erfüllt. Sie begannen, in fremden Sprachen zu reden –  
ganz so, wie der Geist es ihnen eingab.

<sup>5</sup>In Jerusalem lebten auch fromme Juden aus aller Welt,  
die sich hier niedergelassen hatten.<sup>6</sup>Als das Rauschen  
einsetzte, strömten sie zusammen. Sie waren verstört,  
denn jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache re-  
den.<sup>7</sup>Erstaunt und verwundert sagten sie: »Sind das  
nicht alles Leute aus Galiläa, die hier reden?<sup>8</sup>Wie kommt  
es, dass jeder von uns sie in seiner Muttersprache reden  
hört?<sup>9</sup>Wir kommen aus aller Herren Länder.<sup>11</sup>Wir sind  
Juden von Geburt an, aber auch Fremde, die zum  
jüdischen Glauben übergetreten sind. Wir alle hören  
diese Leute in unseren eigenen Sprachen erzählen, was  
Gott Wunderbares getan hat.«

Da staunten alle, die es hörten, über Gottes große Taten.

<ul style="list-style-type: none"><li>• Danke Jesus, dass du uns Heiligen Geist schenkst.</li><li>• Danke Jesus, dass du immer bei uns bist.</li><li>• Danke Jesus, dass du uns staunen lässt über Gottes große Taten.</li></ul> <p>Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Danke, du bist bei uns.</li></ul>	
<p>Im Anschluss an die Bitten beten wir gemeinsam das Vater unser</p> <p>Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.</p> <p>Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.</p> <p>Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.</p> <p>Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.</p> <p>Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.</p>	
<p>Den folgenden Text kannst Du nun vorlesen:</p> <p>Wir beten gemeinsam: Immer, wenn Menschen miteinander teilen, bist du da. Immer, wenn Menschen miteinander beten, bist du da. Immer, wenn Menschen staunen, bist du da.</p> <p>Du Gott des Lebens, segne uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen</p>	

Mit-Mach-Kinder-Bibel  
Gemeinschaft der Gemeinden Krefeld-Süd  
© Cornelia Derichs, Gemeindereferentin  
Clemensplatz 7, 47807 Krefeld

Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken.

Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.

Am Ende der gemeinsamen Zeit:  
Kerze löschen  
und aufräumen.

Brot und Wasser

(oder etwas anderes zu  
essen und zu trinken)

Teller, Gläser